

Hilfe, Mädchen macht in die Hose

Beitrag von „Naane“ vom 29. Januar 2010 12:55

In der Regel ist es so, dass die Eltern/ Erziehungsberechtigten einen Schulbegleiter beantragen. Diese Schulbegleiter sind ja in der Regel dafür zuständig, einem körperlich, aber auch geistig oder seelisch behindertem Kind dabei zu helfen, den Schulalltag zu meistern und behinderungsbedingte Schwierigkeiten auszugleichen. Das gilt eben auch bei psychischen Problemen (seelische Behinderung).

Das genaue Vorgehen kenne ich nicht, ich würde aber jetzt mal vermuten, dass ein psychologisches Gutachten verfasst werden müsste, in dem eine Schulbegleitung für nötig erachtet wird. Dann müssten sich die Eltern an das Jugend- oder Sozialamt wenden, die im Normalfall dafür zuständig sind.

Vermutlich wird das aber länger dauern und dir für die anstehende Lesenacht nicht viel nützen...

Das ist wirklich schade, besonders, wenn die Eltern nicht so richtig mitspielen...

Ich drück die Daumen, dass sich irgendeine Lösung findet, die allen Seiten gerecht wird!